

Syllabus

Beschreibung des Gesamtmoduls

Titel des Moduls	Ladinische Linguistik und Literatur
Prüfungskodex	13112
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich	L-FIL-LET/09
Studiengang	Einstufiger Masterstudiengang in Bildungswissenschaften für den Primärbereich – Abteilung in ladinischer Sprache
Semester	1
Studienjahr	2
Kreditpunkte	11
Modular	JA
Modulverantwortlich	Prof. Paul Videsott

Gesamtanzahl der Vorlesungsstunden	80
Gesamtzahl der Laboratoriumsstunden	15
Anwesenheit	Laut Regelung
Voraussetzungen	//

Spezifische Bildungsziele	<p>Das Modul gehört zu den kennzeichnenden Fächern des Laureatsstudienganges „Bildungswissenschaften für den Primärbereich / Ladinische Abteilung“ im Bereich L-FIL-LET/09 Filologia Romanza.</p> <p>Ziel des Modules ist es, den Studierenden das grundlegende Wissen bezüglich der ladinischen Linguistik sowie der Literatur der ladinischen Schulsprachen (Ladinisch, Italienisch, Deutsch) zu vermitteln. Außerdem soll ihre Kompetenz in der schriftsprachlichen Verwendung des Ladinischen gesteigert werden.</p> <p>Zu den Bildungszielen gehören infolgedessen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Erwerben des grundlegenden Wissens im Bereich der romanischen Linguistik, insbesondere der historisch-vergleichende Aspekt - Das Erwerben des grundlegenden Wissens im Bereich der vergleichenden Literaturwissenschaft - Das Erwerben von praktischen Kompetenzen in Bezug auf die Textproduktion im Ladinischen. <p>Das Modul hat aufgrund der besonderen Form des ladinischen Schulsystems eine starke komparatistische Ausrichtung und berücksichtigt die Kontaktsituation mit dem Deutschen und Italienischen, sowie teilweise dem Englischen, in der sich das Ladinische befindet.</p>
----------------------------------	---

Veranstaltung 1	Ladinische Linguistik
Dozent	Prof. Dr. Paul Videsott
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich des Dozenten	L-FIL-LET/09
Unterrichtssprache	Ladinisch

Sprechstunden	von Montag bis Freitag nach Vereinbarung
Auflistung der behandelten Themen	<p>Typologie von Sprachen</p> <p>Die wichtigsten europäischen Sprachfamilien</p> <p>Die romanischen Sprachen</p> <p>Die Variationsdimensionen der Sprache</p> <p>Der Sprachwandel: wie und warum?</p> <p>Vom Lateinischen zum Ladinischen: Interne Sprachgeschichte des Ladinischen anhand markanter phonetischer, morphologischer, syntaktischer und lexikalischer Kriterien</p> <p>Konstitutive Kriterien des Ladinischen im Vergleich zu den anderen romanischen Sprachen: das Ladinische als Abstandsprache</p> <p>Kontrastiver Vergleich der einzelnen ladinischen Idiome unter Einbeziehung des Bündnerromanischen und des Friaulischen: das Ladinische als polizentrische Sprache</p> <p>Probleme der ladinischen Norm: das Ladinische als rezente Ausbausprache</p>
Unterrichtsform	Das Modul wird in Form einer Frontalvorlesung gehalten. Die Inhalte werden mündlich und mittels vorbereiteter Lehrunterlagen vorgestellt. Die Pflichtlektüre wird anhand der Besprechung der von den Studierenden erstellten Resümees didaktisiert.
Gesamtanzahl Vorlesungsstunden/ Laboratoriumsstunden	40
Kreditpunkte	5

Veranstaltung 2	Literatur der ladinischen Schulsprachen
Dozent	Prof. Dr. Paul Videsott
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich des Dozenten	L-FIL-LET/09
Unterrichtssprache	Ladinisch
Sprechstunden	von Montag bis Freitag nach Vereinbarung
Auflistung der behandelten Themen	<p>Vergleich literarischer Texte und Strömungen der ladinischen, deutschen und italienischen Literatur</p> <p>Romantik in Europa und Ladinien</p> <p>Übergang zur Moderne</p> <p>Phänomene der Retardierung und Innovation</p> <p>Abweichungen und Gleichzeitigkeit literarischer Entwicklungen</p> <p>Problematik der Literatur von Kleinsprachen</p> <p>Globalisierung und Minderheitenliteraturen</p>
Unterrichtsform	Das Modul wird in Form einer Frontalvorlesung mit der gemeinsamen Analyse von literarischen Texten gehalten.
Gesamtanzahl Vorlesungsstunden/ Laboratoriumsstunden	40
Kreditpunkte	5

Veranstaltung 3	Schreibwerkstatt (Lab)
Dozent	Dott. Videsott Ruth
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich des Dozenten	L-FIL-LET/09
Unterrichtssprache	Ladinisch
Sprechstunden	von Montag bis Freitag nach Vereinbarung

Auflistung der behandelten Themen	<p>Mündliche Nähesprache vs. schriftliche Distanzsprache Charakteristiken unterschiedlicher Textsorten Wahl eines angemessenen Wortschatzes und Syntax Wortbildung Autokorrektur Arbeiten mit den wichtigsten Hilfsmitteln (Wörterbücher, Grammatiken) Erstellen von wissenschaftlichen Texten Erstellen von Texten, die im Schul- und Kindergartenalltag wegen ihrer Häufigkeit eine besondere Rolle spielen</p>
Unterrichtsform	Das Modul wird in Form eines Laboratoriums gehalten, wobei die Inhalte in Gruppenarbeiten sowie durch individuelle und selbstständige Arbeiten vermittelt werden.
Gesamtanzahl Vorlesungsstunden/ Laboratoriumsstunden	15
Kreditpunkte	1
Erwartete Lernergebnisse	<p><i>Wissen und Verstehen</i> um die wichtigsten Strukturen der ladinischen Sprache; der schulrelevanten Inhalte der Literaturen der ladinischen Schulsprachen sowie der Schritte hin zur Erstellung eines angemessen geschriebenen Textes</p> <p><i>Anwenden von Wissen und Verstehen</i> indem die wichtigsten Strukturen der ladinischen Sprache synchron und diachron in Beziehung gesetzt werden können zu parallelen und divergierenden Strukturen der Nachbarsprachen Deutsch und Italienisch; indem Verbindungen zwischen den drei Literaturen erkannt und vertieft sowie unterschiedliche Textsorten auf Ladinisch angemessen redigiert werden können.</p> <p><i>Eigenständiges Urteilen</i> ausgedrückt durch Reflektions-, Diskussions- und Vertiefungskompetenz der behandelten Inhalte sowie durch die Verwendung einer angemessenen und wissenschaftlich stringenten Sprache in den mündlichen sowie schriftlichen Äußerungen</p> <p><i>Kommunikationsfähigkeit</i> Ausgedrückt durch die Fähigkeit, in effizienter und argumentativer Weise sowohl mündlich wie schriftlich das erworbene Wissen präsentieren zu können</p> <p><i>Lernstrategien</i> Ausgedrückt durch die Fähigkeit, mittels des erworbenen Wissens die behandelten Thematiken autonom vertiefen und ausbauen zu können</p>
Art der Prüfung	Die Kompetenzen werden während der Vorlesungen mittels schriftlichen Zwischentest (in Form von offenen und/oder geschlossenen Fragen) und während des Laboratoriums mittels Arbeitsaufträgen überprüft („Zwischentests“). Am Ende des Moduls erfolgt eine Gesamtüberprüfung mittels einer mündlichen Prüfung.
Prüfungssprache	Ladinisch
Bewertungskriterien und Kriterien für die	Das Modul sieht die Zuweisung einer einzigen Schlussbewertung vor, die im Rahmen einer mündlichen

<p>Notenermittlung</p>	<p>Prüfung erfolgt. Die Bewertung der Modulprüfung berücksichtigt die Qualität der erledigten Arbeitsaufträge, der Zwischenprüfungen und der Mitarbeit während der einzelnen Veranstaltungen ebenso wie die Pertinenz der Antworten, die Fähigkeit zur klaren Vorstellung eines Sachverhaltes sowie die Fähigkeit zur Autokorrektur.</p>
<p>Pflichtliteratur</p>	<p>Craffonara, Lois: Kurzer Vergleich zwischen Ennebergisch, Gadertalisch und Grödnerisch. In: Ladinia 4 (1980) 150-155. Goebel, Hans (1987): "Drei ältere kartographische Zeugnisse zum Dolomitenladinischen." Te: Ladinia 11, 135-146 Kuen, Heinrich: Einheit und Mannigfaltigkeit des Rätoromanischen. In: Baldinger, Kurt (Hrsg.): Festschrift Walther von Wartburg zum 80. Geburtstag (18. Mai 1968). Tübingen: Niemeyer (1968) 47-69. Porzig, Walter : Sprachwandel. In : Das Wunder der Sprache, 271-319. Renzi, Lorenzo: Nuova introduzione alla filologia romanza. Bologna: Il Mulino (1984) 67-79 Videsott, Paul: Brauchen die Dolomitenladiner eine gemeinsame Schriftsprache? Überlegungen zu einer weiterhin aktuellen Streiffrage. In: Der Schlern 85, 9 (2011) 18-37.</p> <p>Verra, Roland: „Ancuntedes“, Ladinisches Schulamt, 2011, Bozen</p> <p>Gallmann, Peter; Siller-Runggaldier, Heidi; Sitta, Horst (unter Mitarbeit von Giovanni Mischì und Marco Forni): Sprachen im Vergleich: Deutsch - Italienisch - Ladinisch. Vol. I: Das Verb. Bozen: Istitut Pedagogich Ladin (2008).; Vol. II: Determinanten und Pronomen. Bozen: Istitut Pedagogich Ladin (2010); Vol. III: Der einfache Satz. Bozen: Innovation und Beratung im Ladinischen Bildungs- und Kulturressort</p>
<p>Weiterführende Literatur</p>	<p>- Bernardi, Rut: Curs de gherdëina. San Martin de Tor, Istitut Cultural Ladin "Micurà de Rü", 1999 (deutsch) / 2002 (italienisch). (Sprachkurs) - Gasser, Tone, Gramatica ladina por les scores, Balsan, Istitut Pedagogich Ladin, 2000</p>